

Protokoll der 3. Sitzung des AStA-Plenums am 21.03.2018

Anwesend:

- Außenreferent und stellv. Vorsitzender Dominik Bollendorf
- Sozialreferentin Sophia Nehring
- Hochschulreferentin Liv Lehnau

Tagesordnung:

TOP 0: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 15.03.2018

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

TOP 3: Beschluss über den Haushaltsplanentwurf der Studierendenschaft für den Zeitraum vom 01.04.2018 bis 31.03.2019

TOP 4: Benennung von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern

TOP 5: Beschluss über die Stellung eines Antrages an das Studierendenparlament zur Aufstockung der Wochenarbeitszeit der Mitarbeiterin im AStA-Sekretariat

TOP 6: Beschluss über die Unterstützung einer Musterklage gegen die SUB Göttingen aufgrund sachgrundloser Befristungen

TOP 7: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 8: Sonstiges

TOP 0: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 15.03.2018

Das Protokoll vom 15.03.2018 wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie o.a. angenommen. (3 Ja/ 0 Nein/ 0 Enth.)

TOP 3: Beschluss über den Haushaltsplanentwurf der Studierendenschaft für den Zeitraum vom 01. 04.2018 bis 31.03.2019

- Vertagt -

TOP 4: Benennung von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern

Der AStA beschließt die Benennung von Marco Tessmann als Sachbearbeiter für Diversität im Sozialreferat. (3 Ja/ 0 Nein/ 0 Enth.)

TOP 5: Beschluss über die Stellung eines Antrages an das Studierendenparlament zur Aufstockung der Wochenarbeitszeit der Mitarbeiterin im AStA-Sekretariat

Der AStA beschließt, einen Antrag an das Studierendenparlament zu stellen, durch den der AStA die wöchentliche Arbeitszeit der Mitarbeiterin im AStA-Sekretariat, Marion Mannsperger, ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt auf 22 Stunden erhöhen kann und die entsprechenden Mehrkosten aus den Finanzmitteln der Studierendenschaft aufwenden darf. Außerdem beschließt der AStA einen Antrag auf Einrichtung einer Kommission

zur Evaluation der Arbeitslast der Sekretariatsstelle zu stellen, in der bis zum 01.10.2018 festgestellt werden soll, ob die eine weitere Anpassung der Wochenarbeitszeit nötig ist. Der AStA beauftragt den Vorsitzenden damit, die entsprechenden Anträge in das Studierendenparlament einzubringen. (3 Ja/ 0 Nein/ 0 Enth.)

TOP 6: Beschluss über die Unterstützung einer Musterklage gegen die SUB Göttingen aufgrund sachgrundloser Befristungen

Der AStA beschließt, die Kosten, die Herrn Jannik Stephan aus seinem rechtlichen Vorgehen gegen die SUB Göttingen wegen sachgrundloser entstehen bis zu einem Maximalbetrag von 1500€ zu tragen. (3 Ja/ 0 Nein/ 0 Enth.)

TOP 7: Finanzwirksame Beschlüsse

Es liegen keine finanzwirksamen Beschlüsse vor.

TOP 8: Sonstiges

Der stellv. Vorsitzende berichtet über eine Beschwerde mit dem Gegenstand eines Verstoßes gegen das Neutralitätsverbot. Am Stand des AStA anlässlich der Informationstage für Studieninteressierte vom 5. bis 6. März sind Zettel an der Pinnwand aufgehängt worden, die gegen das Neutralitätsgebot des AStA verstoßen. Der AStA heißt ein derartiges Verhalten nicht gut und distanziert sich davon.

Goßlerstraße 16a · 37073 Göttingen · Tel: 0551 39-4564 · Fax: 0551 39-3993 · E-Mail: info@asta.uni-goettingen.de · Web: asta.uni-goettingen.de

Bankverbindung: Kontonr.: 89169 · BLZ: 260 500 01 · Sparkasse Göttingen

Allgemeiner Studierendenausschuss
Universität Göttingen

Der stellv. Vorsitzende weist die Referentinnen und Referenten darauf hin, in jedem Aspekt ihrer Amtsausführung das Neutralitätsgebot zu achten und zu wahren und dies auch an ihre Sachbearbeiter weiterzutragen.

Für das Protokoll,
Dominik Bollendorf (stellv. Vorsitzender)